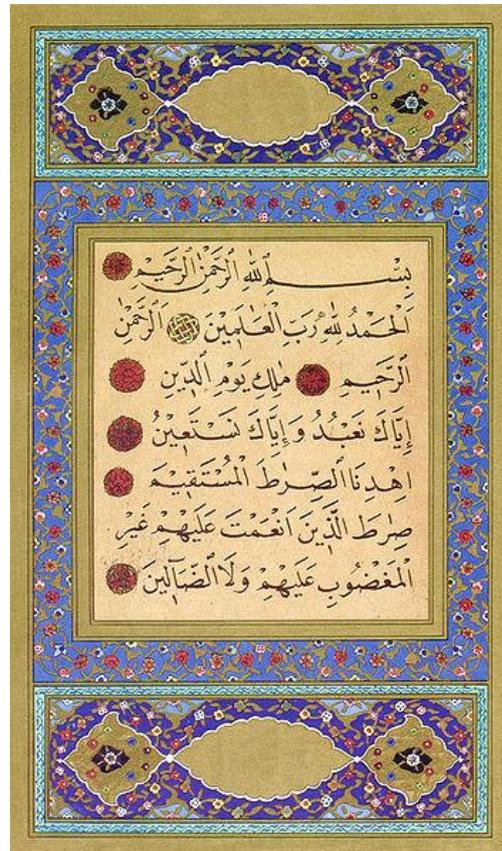


Der Koran (Qur'an) القرآن



Bildquelle: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:FirstSurahKoran.jpg&filetimestamp=20100617184146>

Der Koran (,Vortrag, Lesung') ist die Heilige Schrift des Islam. Nach dem Glauben der Muslime enthält er die Offenbarung, d.h. die wörtliche Verkündigung Gottes (,Allah') an den Propheten Mohammed, übertragen durch den Engel Gabriel. Für die Muslime gibt der Koran das Wort Gottes in arabischer Sprache wieder, dem unbedingt gefolgt werden muss.

- 5 Wie ein Gesetz regelt der Koran das Alltagsleben des Menschen in der Gesellschaft. Er hilft den Menschen bei der Unterscheidung von Recht und Unrecht ist; im Koran steht also, wie sie ihr Zusammenleben gestalten sollen. Er enthält zum Beispiel auch Ernährungsvorschriften und legt fest, wie man sich richtig wäscht.

- 10 Der Koran besteht aus 114 Suren (d. h. Textabschnitte), von denen jede einen eigenen Namen trägt. Die erste Sure lautet *Al-Fātiha*, die *Eröffnung*. 113 Suren beginnen mit einer gleichbleibenden Formulierung, der sogenannten Basmala. („*bi-smi llāhi r-rahmāni r-rahīm*“, was übersetzt bedeutet: „im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen“). Der Koran enthält insgesamt 6326 Verse. Er entstand bereits zu Lebzeiten Mohammeds in einem Zeitraum von etwa zwanzig Jahren in Mekka und Medina. Daher unterscheidet man
- 15 zwischen *medinensischen* und *mekkanischen* Suren.

Nach der Überlieferung durch Mohammeds Cousin *Ibn Abbās* fand die erste Offenbarung Allahs in einer Höhle des Berges Hira statt. Nach islamischer Überlieferung trat Mohammed aus der Höhle, und der Erzengel Gabriel baute sich vor ihm auf. Angesichts dieser Erscheinung war Mohammed so erschüttert, dass er zu zittern begann und

20 unverzüglich zu seiner Frau *Chadidscha* nach Hause eilte, welche ihn in eine Decke wickelte.



Bildquelle: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Muhammad-Majmac-al-tawarikh-1.jpg&filetimestamp=20060310152646>

Dieses Erlebnis wird in Sure 74 thematisiert:

20 „Der du dich (mit dem Obergewand) zugedeckt hast,
 erhebe dich
 und warne (deine Landsleute vor der Strafe Gottes)!
 Und preise deinen Herrn ...“

Hier ein weiteres Beispiel einer Sure (zum Thema Alkohol, Auszug aus Sure 4, Vers 43):

25 „Ihr Gläubigen!
 Kommt nicht betrunken zum Gebet (ṣalāt),
 ohne vorher (wieder zu euch gekommen zu sein und)
 zu wissen, was ihr sagt!“

30 Die Suren bestehen aus einer unterschiedlichen Anzahl an Versen. Mit Ausnahme der *Al-Fātiha*, der ersten Sure, sind sie fast durchgehend der Länge nach angeordnet. Die längeren Suren stehen also am Anfang. Je kürzer die jeweilige Sure ist, desto weiter hinten im Koran steht sie.

35 Die Muslime glauben, dass die Anordnung der Suren vom Propheten Muhammad so überliefert wurde. Im Gebet ist es deshalb verboten, eine spätere vor einer früheren Sure zu beten.

40 Schon vor dem Tod des Propheten Mohammed war die Sammlung der Schriften des Koran abgeschlossen. Diese bestanden teilweise aus mündlichen, aber auch aus schriftlichen Überlieferungen. Um sicherzugehen, dass der Koran nicht falsch übermittelt wird oder gar verlorengeht, entstanden unter dem ersten Kalifen *Abu Bakr* die ersten Koranbände. *Uthman ibn Affan*, der dritte Kalif, ließ diese ersten Koranbände, die noch in unterschiedlichen arabischen Dialekten geschrieben waren, zerstören und einen einheitlichen, bis heute erhaltenen Koran schreiben.

45 Dabei mussten zwei Männer bei allen Suren bezeugen, dass sie diese wörtlich aus dem Munde des Propheten gehört hatten. Es gibt jedoch sechs Verse im Koran, die nur von einem Zeugen namens *Zayd*, dem ehemaligen Diener des Propheten Mohammed, bezeugt wurden. Mindestens fünf Abschriften wurden nach Mekka, nach Medina, nach Basra, nach Kufa und nach Damaskus versandt. Um zu verhindern, dass falsche Überlieferungen des Koran kursierten, wurde angeordnet, alle privaten Koranaufzeichnungen zu verbrennen.



Aus der 48. Sure (*Al-Fatiha*) in einer Handschrift aus dem 8. oder 9. Jahrhundert.

Bildquelle: http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Folio_from_a_Qur%27an_%288th-9th_century%29_Sura_48.jpg&filetimestamp=20080524115457